

- 04.05.1992 Gründung des Kleingartenbeirats Weißensee. Ihm gehören an Vertreter
- des Gartenamts, Stadtplanungsamts, Grundstücksamts, Umweltamts,
  - der Bezirksverbände,
  - der Naturschutzverbände
- sowie die in der Bezirksversammlung vertretenen Fraktionen.
- 24.08.1992 Der geschäftsführende Vorstand beschließt die Führung einer Bewerberliste.
- 20.10.1992 Eintragung des Bezirksverbands in das Vereinsregister als Dachorganisation Weißenseer Kleingartenvereine.
- 23.11.1996 Satzungsänderung, die Kleingärtner sind nun direkt Mitglieder im Bezirksverband.
- 28.2.2009 Satzungsänderung, jetzt können wieder Kleingartenvereine und Kleingärtner Mitglied im Bezirksverband sein.

Bezirksverband der Kleingärtner Berlin-Weißensee e.V.

Langhansstraße 97

13086 Berlin

Telefon: 9251190

Sprechzeit: jeden Dienstag von 14 - 18 Uhr

[www.kleingaertner-weissensee.de](http://www.kleingaertner-weissensee.de)

[bdk.weissensee@gmx.de](mailto:bdk.weissensee@gmx.de)

Bezirksverband der Kleingärtner Berlin-Weißensee e. V.

# Wir in Weißensee!

Ein Infoblatt des Bezirksverbands

Sonderausgabe II/2015

Sehr geehrte Gartenfreundin, sehr geehrter Gartenfreund,

der Bezirksverband wird 25 Jahre alt. Zumindest in der aktuellen Organisationsform als juristische Person. Rückblickend auf die Traditionen der Kleingärtnerorganisationen in Weißensee wäre auch eine über 100jährige Geschichte ein Anlass zum Feiern, denn ohne die Vorgänger, angefangen vom "Bund sämtlicher Pflanzervereine Berlins und Umgebung" von 1901 bis hin zur VKSK Kreisorganisation - gäbe es den heutigen Bezirksverband nicht. Auf den nachfolgenden Seiten wird ein kurzer Abriss dieser Historie dargestellt, eine umfangreichere Beschreibung ist dem Heft 15 der "Schriftenreihe zur Geschichte der Weißenseer Kleingartenbewegung" zu entnehmen.

Mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Zukunft der Weißenseer Kleingärtner!

*Holger Thymian*

Holger Thymian

1. Vorsitzender

## Kurze Geschichte des Bezirksverbands der Kleingärtner Berlin-Weißensee e. V.

- 1924 Weißensee tritt mit seinen Kleingartenkolonien dem „Bezirksverband Norden II“ bei.
- 1925 Der Bezirk Weißensee gründete einen eigenen Bezirksverband: „Bezirksverband Berlin-Weißensee im Reichsverband der Kleingartenvereine Deutschlands, Provinzialverband Groß-Berlin“.
- 1933 Im September 1933 wird aus dem Bezirksverband der Kleingärtner Weißensee die „Stadtgruppe Weißensee der Kleingärtner im Reichsbund der Kleingärtner und Kleinsiedler Deutschland“.
- 1939 Am 1. Januar 1939 wurden die beiden Stadtgruppen Weißensee und Pankow unter dem neuen Namen „Stadtgruppe Berlin-Nordosten“ zusammengeschlossen.
- 1946 Der „Verband der Kleingärtner und Siedler, Bezirk Weißensee“ gründete sich neu, 1. Vorsitzender war Paul Gimpel.
- 1952 Der Bezirksverband Weißensee hörte auf, als eigenständiger Verband zu existieren. Das Präsidium der Volkspolizei Berlin und das Amtsgericht Mitte hielten das Nebeneinanderbestehen von mehreren juristischen Personen (Zentralverband und Bezirksverband) im Interesse der „Vereinfachung der Verwaltungsarbeit“ als nicht mehr gerechtfertigt.
- 1952 Im Zusammenhang mit der Konstituierung des „Zentralverbands der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter-Körperschaft des öffentlichen Rechts“ am 16. Oktober 1952 kam es zur Bildung des „Kreisverbands der Kleingärtner Berlin-Weißensee“.

- 1954 Die Kreisverbände der Kleingärtner von Prenzlauer Berg und Weißensee schlossen sich ab 1. Januar 1954 zum „Kreisverband Nordost“ zusammen.
- 1959 Mit der Gründung des zentralen „Verbandes der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter“ nannte sich der „Kreisverband Nordost“ nun „Verband der Kleingärtner, Siedler und Kleintierzüchter, Kreisverband Nordost“.
- 1985 Weißensee erhielt wieder eine selbstständige Kleingärtnerorganisation, die „Kreisorganisation Weißensee des VKSK“.
- 1990 Nach der politischen Wende 1989 fand am 23. Juni 1990 die Gründungsversammlung eines neuen „Bezirksverbands der Garten- und Siedlerfreunde Berlin-Weißensee“ statt.
- 1992 Der Bezirksverband benennt sich um in: „Bezirksverband der Kleingärtner Berlin-Weißensee“.
- 1996 Eine neue Geschäftsstelle wird in der Langhansstraße 97 eingerichtet.

Die Zeit der Wende soll etwas detaillierter betrachtet werden:

- 23.06.1990 Delegiertenversammlung und Gründung des „Bezirksverbands der Garten- und Siedlerfreunde Berlin-Weißensee“.
- 29.09.1990 Delegiertenversammlung mit Wahl des geschäftsführenden Vorstands, 1. Vorsitzender: Berndt Knauthe
- 01.04.1991 Beitritt zum „Landesverband Berlin der Gartenfreunde e.V.“